

01.09.2010

Zweiter autofreier Sonntag am 5. September



Unter dem Motto ‚Ohne Auto was bewegen‘ findet am 5. September der zweite autofreie Sonntag in Bremen statt. „Wir wollen zeigen, dass ein Tag ohne Auto sehr positive Seiten hat. Die Menschen können ihre Stadt an diesem Aktionstag einmal anders erleben: gelassener, sicherer, leiser, kinderfreundlicher und abgasfrei. Mit dem autofreien Sonntag wollen wir dafür werben, das Auto ab und an stehen zu lassen und auf öffentliche Verkehrsmittel oder das Rad umzusteigen. Das senkt den CO2-Ausstoß und schützt damit das Klima. Beim autofreien Sonntag werden Informationen gemeinsam mit Unterhaltung präsentiert. So kann Klimaschutz Spaß machen“, erklärt die verkehrs- und energiepolitische Sprecherin der Grünen, Maike Schaefer.

Die Innenstadt ist am Aktionstag von 7 bis 21 Uhr für den Autoverkehr gesperrt. In dieser Zeit gibt es neben Infoständen und Aktionsflächen auch ein kulturelles und sportliches Rahmenprogramm. Das Zentrum der Veranstaltungen ist die Tiefer-Kreuzung. Aber auch auf dem Bahnhofsvorplatz und am Wall sind Stationen geplant. Dieses Jahr können BesucherInnen sogar umsonst mit dem öffentlichen Personennahverkehr in die Innenstadt fahren.

Um 11 Uhr startet eine Fahrradtour des ADFC von der Tiefer-Kreuzung, die unter anderem über die Hochstraße am Breitenweg führt. Ab dann finden über den ganzen Tag und die Innenstadt verteilt Aktionen statt. Zu den Ausstellern zählen auch die Carsharing-Firma Cambio und der Verkehrsclub Deutschland, der Elektro- und Erdgasautos präsentiert.

Der erste autofreie Sonntag 2009 war von BesucherInnen, AusstellerInnen und VeranstalterInnen durchweg als Erfolg bewertet worden. Aufgrund der positiven Resonanz wurde das Programm im Vergleich zum Vorjahr stark ausgebaut.

Eine Übersicht über das Programm, die Aktionsorte sowie die AusstellerInnen findet sich unter www.autofreibremen.de (<http://www.autofreibremen.de/>)

Text: Lotte Blumenberg